



## Gallusplatznachrichten April 2009

### Aussichten

*Gerne schreibe ich von Aussichten auf unser Quartier. Dieses Mal möchte ich aber in die Tiefe gehen: Das heisst, ich könnte an dieser Stelle erzählen, es sei wie ein Traum für mich, wie vor kurzem Baumaschinen endlich mit der Neugestaltung der südlichen Altstadt begonnen haben. Ich könnte auch schildern, dass mich in meinen Träumen Baugruben auch schon bis ins Tiefste verfolgen, nachdem letzten Sommer die Strasse vor unserer Wohnung an denselben Stellen innerhalb weniger Monate etwa fünf mal auf- und zugeschüttet wurde, meistens in aller Früh. Doch ich möchte lieber über den Inhalt, der tief unten in diesen Gruben schlummert, berichten. Da liegen die grössten Überraschungen. Das Tagblatt schrieb kürzlich, dass bei den Arbeiten menschliche Knochen aus alten Gräbern gefunden wurden. Diese Geschichten sind nicht neu. Schon vor einiger Zeit wurde auf dem Klosterareal ein komplettes Skelett gefunden, das der damalige Bibliothekar der Stiftsbibliothek liebevoll in seiner Badewanne wusch. Der Historiker hätte salopp gemeint, der St. Galler Mönch - und Schaffer der reich verzierten Elfenbeineinbände des Evangelium longum - nähme lediglich ein Bad. Wohlverdient nach so langer Zeit. Heute liegt er unter Glas im Historischen Museum. Dass es sich dabei um Tuotilo handelt, ist wahrscheinlich. Das Alter des Skeletts stimmt überein, und mit 1,78 Metern war der Mann sehr gross für seine Zeit. Passt. Denn neben seinen zahlreichen Talenten wird beschrieben, der St. Galler Mönch sei schön und gross von Gestalt gewesen. Eigentlich schade, war er so fromm. Vielleicht bin ich ja auch darum nicht der Heilige.*

Gallus

Der Vorstand des Quartiervereins Gallusplatz lädt ein zur

### Hauptversammlung und Trilogie Teil 2 „HV im Klosterbistro und Führung im Klosterbezirk“

Datum	Mittwoch, 10. Juni 2009
Zeit	18.20 Uhr
Treffpunkt	Besammlung bei der Linde auf dem Gallusplatz

#### Hauptversammlung / Traktanden

1. Begrüssung
2. Traktanden
3. Wahl der Stimmzähler
4. Protokoll HV 2008
5. Berichte und Genehmigungen
  - Jahresbericht (Beilage)
  - Jahresrechnung
  - Revisionsbericht
  - Genehmigungen
6. Wahlen
  - Vorstand
  - Co-Präsidium
  - Revisionsstelle
7. Ausblick / Verschiedenes / Mitteilungen

#### Anträge

Anträge zuhanden der Hauptversammlung sind bis zum 25. Mai 2009 schriftlich an das Co-Präsidium zu richten: Barbara Deuber-Truniger, Webergasse 24, 9000 St. Gallen oder Daniel Schöbi, Auf dem Damm 17, 9000 St. Gallen.

#### Hauptversammlung und Trilogie 2

Der Ansturm am Unesco-Jubiläum zur Besichtigung der Klostertürme war so gross, dass wir die Chance nutzen, diese für die Quartierbewohner nochmals zugänglich zu machen. Pius Baumann, langjähriger Domsakristan im Klosterbezirk, führt uns in luftige Höhen auf die Klostertürme. Je nach Grösse der Gruppen stehen für uns parallel die Galluskapelle und der Klosterschatz zur Besichtigung offen.

Das Hotel Dom als Betreiberin des neuen Kloster-Bistros, wird uns nach der HV mit einem Apéro bewirten.

#### Spezieller Dank

Ganz herzlichen Dank an Pius Baumann und das Hotel DOM, welche uns zu diesen Leckerbissen verhelfen.

#### E-Mail-Adresse

Wir sind Ihnen sehr dankbar, wenn Sie uns Ihre E-Mail-Adressen/ Adressänderungen bekannt geben. Dies hilft uns mit, Portospesen niedrig zu halten. Herzlichen Dank - info@qvgallusplatz.ch.

# Jahresbericht 2008

Daniel Schöbi

Für einmal traf sich anfangs Januar eine bunte Schar von QuartierbewohnerInnen nicht wie in den vergangenen Jahren rund um die Weihnachtsskrippe auf dem Gallusplatz zum glühweinduftenden Neujahrsapéro, sondern im Gewölbekeller des Restaurant Gallusplatz. An dieser Stelle der Familie Sistek nochmals herzlichen Dank für die Gastfreundschaft und die Exportportionen Pommes für die Kinder.

Das ungebrochene Interesse an den Quartiertrilogieanlässen hat den Vorstand motiviert, auch im 2008 Führungen zu speziellen Winkeln, Ecken und Eigenheiten des Quartiers zu organisieren. Anschliessend an die Hauptversammlung in den Räumen der Vadianbank an der Webergasse berichtete uns der Stadtarchivar der Ortsbürgergemeinde, Herr S. Sonderegger, aus den Anfängen der Stadt und ermöglichte uns einen Blick auf wertvolle alte Pergamente und Pläne. Die Quartiertrilogie fand Fortsetzung mit einem interessanten Rundgang auf der Einsteinkongressbaustelle. Während es draussen aus Kübeln goss, konnten wir uns ein Bild machen vom Baufortschritt der Plenarsäle, Tiefgaragendecks und Wohnungen im Obergeschoss. Der Abend fand gemütlichen Ausklang in der Einsteinbar. Abschluss des Zyklus bildete die Führung durch bekannte und „vergessene“ Räume im Regierungsgebäude mit dem Archivar des Staatsarchivs, M. Kaiser. Mit den St. Galler Festspielen wehte im Juni - neben einem spontanen Grillabend auf dem Gallusplatz - auch ein frischer kultureller Wind durch das Quartier.

Die Austragung des Sommerfestes im August war wiederum der Höhepunkt. Bratwurstduft, Raclette, fröhlich ums Spielmobil verweilende Kinder und gemütlich an langen Festbänken sich kennlernende AnwohnerInnen - und dies alles bei herrlichem Sommerwetter. Die Durch-

führung des Heldenrennens am Samstag zog wiederum einige Tausend Schaulustige ins Quartier, um die tollkühnen Helden mit ihren Gefährten zu bewundern.

Nach jahrelangem „Kampf“ durften wir im 2008 gleichsam als Ernte den Kompromiss der Altstadttrunde II und die Projektgenehmigung der Gestaltungsmassnahmen südliche Altstadt durch Stadtrat und Parlament „einfahren“ (während ich diese Zeilen tippe, dröhnen draussen bereits die Bagger...). Der Vorstand ist überaus glücklich, dass es endlich „förschi“ geht und durch die Gestaltungsmassnahmen und Pflästerungen die südliche Altstadt ein würdiger Rahmen für den Stiftsbezirk wird. Des weiteren hat der Vorstand bei den 25 Jahr UNESCO Weltkultur-Jubiläumsfeierlichkeiten im Herbst an den Infoständen fleissig Auskünfte erteilt, um mitzuhelfen, den Ansturm der BesucherInnen zu bewältigen.

Gleichsam mit dem Christbaum „fliegt“ im November mit dem Weihnachtsmarkt, den Adventsmärkten und dem „Wäldchen“ vom Christbaumverkäufer eine besondere Atmosphäre ein. Es ist Zeit, die vielfältigen Fenster des Adventskalenders zu bestaunen und sich am einen oder andern Termin in eine gemütliche Stube mit Glühwein locken zu lassen. Einen sinnlich-fröhlichen Adventsabend bescherte uns Gallus Hufenus mit einer Lesung im Splügenderneck.

Der Vorstand konnte im 2008 mit 3 Personen ergänzt werden. Leider haben aber auch Peter Jans und Daniel Schöbi den Rücktritt angekündigt. Helferinnen und Helfer, z.B. für Einsätze an bestimmten Aktivitäten, sind jederzeit herzlich willkommen. Allen, die im vergangenen Jahr einen Beitrag geleistet haben, sei an dieser Stelle herzlich gedankt.



## Jedes Stück ein Unikat

**Kleider machen Leute, heisst ein Sprichwort. Geschichten des Lebens und wertvolle Bücher wollen auch eingehüllt werden. In unserem Quartier werden sie veredelt. Ein Portrait:**

*Gallus Hufenus*

Die alte, mächtige Pressmaschine könnte viele Geschichten erzählen. Und zahlreiche Geschichten berührten die Hände von Bettina Zeitz. Mehr als 25'000 Bücher wurden von ihr eingebunden. Trotzdem spricht die Buchbinderin pragmatisch von Material. Von der Machart, über das Papier, Leder oder Pergament und weniger über die Inhalte ihrer Schätze. Aber: „Ein Buch lebt. Es ist nichts Kaltes wie zum Beispiel ein Computer“, sagt die Handwerkerin. Sie mag ihre Arbeit mit Farben sowie den verschiedenen Materialien. Liebevoll spricht Bettina Zeitz über ihr Schaffen. Unikate verlassen das Atelier. Nichts von Massenproduktion. „Ein geschulter Blick erkennt den Unterschied sofort.“

Entsprechend stolz ist die Buchbinderin, dass eine Stiftsbibliothek, die Universität St. Gallen oder die Kantonsbibliothek zu den Kunden gehören. Hier ist Qualitätsarbeit wichtiger als die Geschwindigkeit. Wertvolle, alte Bücher flickt die Buchbinderin allerdings nicht. Diese müssen restauriert werden. Ein anderer Beruf. Und abgesehen von Flickarbeiten veredelt Bettina Zeitz vor allem neue Bücher: vom Gedichtband über das Diplom, bis zum Geschäftsbericht. Wie lange sie denn an einem mittelgrossen Buch arbeitet. „Etwa eineinhalb Stunden, auf drei Tage verteilt.“ Das Angebot von Bettina Zeitz beschränkt sich aber nicht nur auf Bücher. Sie kreiert beispielsweise Buchklappschachteln, Sammelboxen oder Leporellos. Zudem setzt die St. Gallerin Bilder in Szene. Ihr Atelier ist eine Buchbinderei und Einrahmerei.

Seit sieben Jahren ist Bettina Zeitz Geschäftsführerin an der Gallusstrasse. Der Laden sei Liebe auf den ersten Blick gewesen. Sie sah den Aushang für das Geschäft sowie das Inserat in der Berufszeitung.



Sie kam, sah und wusste sofort: „Das ist es.“ Die Werkstatt ist ihr Lebenstraum. „Hier bin ich daheim. Ich hoffe, dass ich bis zur Pensionierung hier arbeiten kann und mag.“ Die kreative Frau tut es grösstenteils alleine. „Ich bin gerne mein eigener Chef. Allerdings ist es manchmal etwas einsam.“ Gerade deshalb schätzt Bettina Zeitz den persönlichen Kontakt mit ihren Kunden und „die gute Stimmung im Haus“. Oft geht sie mit der Nachbarin Mittagessen. „Ich mag das Kleinstädtische um den Gallusplatz, kann zu Fuss zur Arbeit und wache sozusagen zusammen mit dem Gewerbe im Quartier auf.“ Von Alltagsmonotonie ist wenig zu spüren. Entsprechend passt der Satz ihrer Werbebroschüre wunderbar: Einzigartigkeit macht das Leben intensiver.



## Jahresprogramm 2009

- Dienstag, 5. Mai, 18.50 Uhr ..... Trilogie 1 / Führung durch das Polizeigebäude .....
- Mittwoch 10. Juni, ab 18.20 Uhr ..... Trilogie 2 / Führung Klostertürme und Dachstock, anschl. um 19.45 Uhr Hauptversammlung Quartierverein im Klosterbistro, Ausklang mit Apéro .....
- Mitte August / Anfang September .... Trilogie 3 / Besichtigung Kongresszentrum Einstein .....
- Juni, Juli, August ..... spontane Grillabende auf dem Gallusplatz (Infos per Mai) .....
- Freitag, 28. August, 18 – 01 Uhr .... Sommerfest auf dem Gallusplatz mit Band (provisorisch, da abhängig davon, ob Heldenrennen am Folgetag stattfindet) .....

## Diverse Veranstaltungen

- jeder 1. Samstag im Monat ..... Flohmarkt auf dem Gallusplatz .....
- Fr./Sa./So., 5., 6. + 7. Juni ..... 200 Jahre Flade ..... [www.flade09.ch](http://www.flade09.ch) .....
- Di., 23. Juni ..... New Orleans meets St. Gallen .....
- Fr., 26. Juni – Fr., 10. Juli ..... St. Galler Festspiele ..... [www.stgaller-festspiele.ch](http://www.stgaller-festspiele.ch) .....
- Fr./Sa., 14./15. August ..... St. Gallerfest ..... [www.stgallerfest.ch](http://www.stgallerfest.ch) .....
- Sa., 28. August (provisorisch) ..... Heldenrennen ..... [www.heldenrennen.ch](http://www.heldenrennen.ch) .....
- Sa., 5. September ..... Museumsnacht ..... [www.museumsnachtsg.ch](http://www.museumsnachtsg.ch) .....

### Jahresbeitrag 2009

Noch vor den Schmetterlingen flattert der Einzahlungsschein für den Jahresbeitrag von 20 Franken ins Haus. Der Vorstand freut sich, wenn Sie Ihre Mitgliedschaft wieder erneuern und den Jahresbeitrag möglichst bald überweisen. Herzlichen Dank.

----- ausschneiden -----

### QUIZ: Türen rund um den Gallusplatz

Finden Sie diese Türen in unserem Quartier? Addieren Sie die Hausnummern. Die Summe ergibt die Lösungszahl. Bringen Sie Ihr Resultat bitte mit an die Hauptversammlung. Wir verlosen dann drei kleine Preise!



Lösungszahl